



## Anmeldung

Verantwortlich für Organisation und Durchführung der Konferenz ist das

**Fachforum „Demokratie leben!“**

c/o

Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

Wichmannstraße 6 / 10787 Berlin

Bitte melden Sie sich bis zum **21.06.2016** über folgenden Link für den Fachaustausch an:

[www.zusammenleben.f-bb.de](http://www.zusammenleben.f-bb.de)

## Übernachtung

Wir empfehlen folgende Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes:

### ibis budget Berlin Ost

Allee der Kosmonauten 33C

12681 Berlin

Tel: 03054003220

Preis (ohne Frühstück) 40€

<http://www.ibis.com/de/hotel-2631-ibis-budget-berlin-ost/index.shtml>

### Hotel Nova Berlin

Weitlingstraße 15,

10317 Berlin [info@hotel-nova.de](mailto:info@hotel-nova.de)

Tel: 030 322 96 06 – 0

Preis (ohne Frühstück) 45€

<http://www.hotel-nova.de/>

## Tagungsort

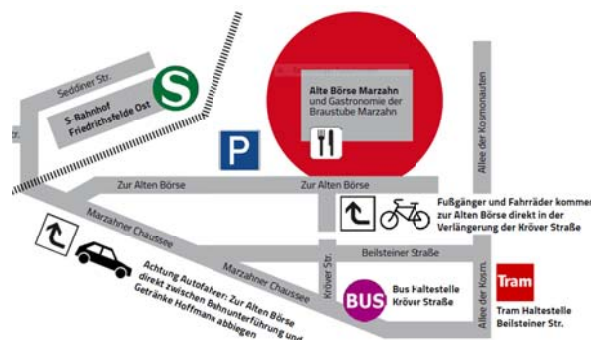
Alte Börse Marzahn

Zur Alten Börse 59

12681 Berlin

<http://alte-boerse-marzahn.com/>

## Lageplan



## Anfahrt

Vom **Hauptbahnhof** (40 min): Tram 8 Richtung Ahrensfelde/Stadtgrenze bis Beilsteiner Str. 5 Minuten Fußweg

Vom **Flughafen Tegel** (60 min): Bus TXL Richtung Alexanderplatz bis Hauptbahnhof. Dann Tram 8 Richtung Ahrensfelde/Stadtgrenze bis Beilsteiner Str. 5 Minuten Fußweg

Vom **Flughafen Schönefeld** (55 min): S9 Richtung Pankow bis Ostkreuz. Dann S7 Richtung Ahrensfelde bis Springpfuhl. 10 Minuten Fußweg

**Fachaustausch  
der Partnerschaften für Demokratie  
im Bundesprogramm „Demokratie leben!“**

**Demokratie vor Ort stärken –  
vielfältiges Zusammenleben gestalten**

29. und 30. Juni 2016  
in der Alten Börse Marzahn, Berlin



Der Fachaustausch „**Demokratie vor Ort stärken – vielfältiges Zusammenleben gestalten**“ richtet sich an alle im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ geförderten Partnerschaften für Demokratie. Im gesamten Bundesgebiet tragen die Partnerschaften für Demokratie dazu bei, Anerkennung und Verständigung zu stärken.

Als Folge der aktuellen Fluchtbewegungen hat sich die Debatte um das Selbstverständnis der deutschen Gesellschaft intensiviert und bereits bestehende Probleme haben sich verschärft, wie sich an den fremdenfeindlichen Vorfällen der letzten Monate sowie an den Wahlerfolgen rechtspopulistischer Parteien ablesen lässt. Gleichzeitig kann ein großes bürgerschaftliches Engagement bei der Unterstützung von Geflüchteten verzeichnet werden. In diesem Spannungsfeld sind Maßnahmen besonders zu fördern, die sich für gegenseitige Anerkennung und Verständigung einsetzen.

In die aktualisierten Förderleitlinien von Dezember 2015 wurde für die Partnerschaften für Demokratie insbesondere die Entwicklung einer Willkommenskultur und -struktur aufgenommen.

Dazu zählen unter anderem die Stärkung der Selbstorganisation und -hilfe unter verstärktem Einbezug von Migrantenselbstorganisationen und muslimischen Gemeinden, eine Entwicklung einer Kultur der Unterstützung und Wertschätzung Ehrenamtlicher, die Förderung einer aktiven Bürgerbeteiligung sowie die Förderung des demokratischen Zusammenlebens zwischen Zuwanderinnen und Zuwanderern, sowie der aufnehmenden Gesellschaft.

Auf diesem Fachaustausch möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, sich zu diesen neuen Aufgabenfeldern untereinander auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und bestehende Herausforderungen zu diskutieren.

## Programm

### Tag 1

ab 11:30 Uhr **Ankommen**

12:00 Uhr **Einladung zum Netzwerken**  
mit Mittagsimbiss

13:00 Uhr **Grußwort** durch das BMFSFJ und **fachlicher Einstieg**

13:20 Uhr **Überblick über den Tag**

13:45 Uhr **Input I**  
Ethik der Zusammenarbeit. Über die Vertiefung der Demokratie in den Zwischenräumen der Gesellschaft.  
*Dr. Mark Terkessidis*

14:30 Uhr **Input II**  
„Was tun in Kommunen, damit die Stimmung gegenüber Geflüchteten nicht kippt?“  
*Irina Bohn, ISS*

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:30 Uhr **Gruppenarbeitsphase I**

17:30 Uhr **Kaffeepause**

18:00 Uhr **Podiumsdiskussion:**  
„zivilgesellschaftlich engagiertes Zusammenleben vor Ort demokratisch gestalten“  
Moderation: Mediendienst Integration

18:45 Uhr **Rückblick und Ausblick**

ab 19:00 Uhr **informeller Austausch**  
mit Abendbüffet

### Tag 2

9:00 Uhr **Ankommen**

9:30 Uhr **Begrüßung**

9:45 Uhr **Input III**  
Nicht die üblichen Verdächtigen? – Zur Aktivierung vielfältiger Akteure in den Partnerschaften für Demokratie.  
*Till Sträter, Camino*

10:15 Uhr **Kaffeepause**

11:00 Uhr **Gruppenarbeitsphase II**

12:30 Uhr **Kaffeepause**

13:15 Uhr **Diskussionsergebnisse** im Plenum

13:45 Uhr **Feedback und Verabschiedung**

14:00 Uhr **Ende des Fachaustausches**

In den Gruppenarbeitsphasen können in 6 – 8 Kleingruppen folgende Themen vertieft werden:

- Arbeit mit Ehrenamtlichen
- Umgang mit Rechtspopulismus
- Interkulturelle Öffnung I: Zusammenarbeit mit MSO
- Interkulturelle Öffnung II: Arbeit mit der aufnehmenden Gesellschaft
- Gewaltprävention
- Formen der Bürgerbeteiligung

Gerne können Sie auch Ihre eigenen Themen mitbringen und diskutieren.